

Fabeln lesen und verstehen

① Wie kann jemand sein?

- Verwende folgende Adjektive (Eigenschaftswörter), um die **Eigenschaften** von Figuren zu **beschreiben**. Zum Beispiel:

„Der Schmetterling sieht ... aus.“

„Die Raupe verhält sich“

bunt • einfarbig
farbenfroh • schlicht
stolz • bescheiden
vielfältig • einfach
schön • hässlich
mutlos • willensstark
ängstlich • mutig
verzag • unverzag
kämpferisch • entmutigt
tapfer • verzweifelt
hoffnungsvoll • hoffnungslos
aufmerksam • unkonzentriert
besonnen • undiszipliniert
gutmütig • böse
hinterhältig • ehrlich
listig • naiv
neugierig • gleichgültig
schlau • unklug
misstrauisch • leichtgläubig
gemein • freundlich
betrügerisch • ehrlich
eitel • bescheiden



Lehren für das eigene Verhalten (die Moral der Geschichte)

- Wer zu früh aufgibt, der hat schon verloren.
- Man soll die Hoffnung nie aufgeben.
- Wer genau hinsieht, der erkennt gefahren an ganz bestimmten Zeichen.
- Sei zufrieden mit dem, was du hast.
- Auch kleine können Großes Bewirken.
- Der Starke hat immer Recht (bzw. findet immer einen Grund, um Unrecht zu begehen).
- Unterschätze einen anderen niemals.
- Wer keine Ausdauer hat bei Kleinigkeiten, dem misslingt der große Plan.

**Sprichwörter**

- In der Ruhe liegt die Kraft.
- Hochmut kommt vor dem Fall.
- Es ist nicht alles Gold, was glänzt.
- Wer rastet, der rostet.
- Der Ton macht die Musik.
- Was Hänschen nicht lern, lernt Hans nimmermehr.
- Was du heute kannst besorgen, das verschieb nicht auf morgen.
- Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.
- Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben.

